

Ⓜ[19406] Soeben erschien:

Neue Litterarische Blätter.

Zeitschrift für Freunde zeitgenössischer Litteratur.

Begründet von
Franziskus Hähnel.

Herausgegeben von
Dr. Paul Bornstein.

Verlag von C. A. Schwetschke & Sohn in Braunschweig.

April-Nummer.

— INHALT: —

- | | |
|---|--|
| Otto Ploecker-Eckardt: Die vierte Einheit.
(Dramaturgische Betrachtung.) | Paul Bornstein: Der Garten des Todes.
(Prosadichtung.) |
| Harry Haeseler: Braut und Schwester.
(Eine psychologische Studie.) | Ottokar Stauf von der March: Der Fall Müller-Guttenbrunn.
Wiener Brief. |
| Willy Rath: Die Berliner Theatersaison VII. | J. Maehli: Baseler Musikbrief. |
| Georg Richter: Aus den Kunstsalons I. | Hans von Basedow: Paul Verlaine. |
| Jules Lemaitre: Die älteste Schwester. Novelette. | |

Gedichte:

von Otto Julius Bierbaum, Gustav Falke, Richard Dehmel, René Maria Rilke, Gustav Renner.

Proben von jungezechischer Lyrik:

Vrchlicky, Zeyer, Nejmenovany, Hejduk, Duis.

Georg Hirschfeld: „Der Bergsee“ besprochen von Christian Morgenstern.

Eingesandte Neuerscheinungen.

Zu unserm Roman.

Als selbständige Beilage: **Dabrowski: „Der Tod“**, Bogen 1—3. (Fortsetzung folgt.)

➡ Preis 50 ♂ ord., à cond. mit 50% ♂ ➡

Im Abonnement pro Semester (6 Nummern) 6 ₰ ord., 4 ₰ 50 ♂ netto u. 7/6.

Mit diesem Heft erscheinen die „Neuen litterarischen Blätter“ in vornehmer Ausstattung, in steifem Umschlage geheftet, wodurch dieses vorzügliche, in litterarischen Kreisen rasch beliebt gewordene Organ auch dem Einzelverkauf zugänglich gemacht wird. Wir machen daher die Herren Kollegen vom Sortiment ergebenst auf dasselbe aufmerksam und bitten, diese vorzügliche Agitationsnummer gef. zu verlangen. Bei nur einiger Thätigkeit wird sich leicht eine lohnende Kontinuation erreichen lassen. Wir haben einen

— **Prospekt** —

herstellen lassen, der auf Verlangen zur Verfügung steht.

Firmen, welche in besonderer Weise für die „Neuen litterarischen Blätter“ thätig sein wollen, bitten wir sich direkt an uns zu wenden. Verloren gehende Hefte werden bereitwilligst gutgebracht.

Wir bitten, den beiliegenden Verlangzetteln zu benutzen.

Braunschweig, Ende April 1896.

C. A. Schwetschke & Sohn,
Verlagshandlung.